

Am Samstag waren 8 Läufer(innen) der TSG Giengen sehr erfolgreich in Bad Waldsee beim „Lauffieber“ am Start. Karin Elsholtz stellte dabei einmal mehr ihre aufsteigende Form unter Beweis und wurde in sehr guten 40:30min erste Frau auf der 10km Strecke. Trotz einem Sturz gelang Duc Tran in 38:43min als 6. der AK M30 ein sehr schnelles Rennen auf den Runden um den See in neuer persönlicher Bestzeit. Zum ersten Mal unter der magischen Grenze konnte Sebastian Eberl (7.bei den Männern) seine persönliche Bestzeit auf 39:48min drücken. Tobias Elsholtz lief trotz verletzungsbedingtem Trainingsrückstand in 41:14min auf den 2. Platz in der AK M45. Regina Rettenberger komplettierte das gute Abschneiden der Giengener Truppe in 42:59min als 6. Frau des Tages (Rang 3 in der AK W40).

Am Vormittag konnten sich alle 3 Giengener Läufer(innen) auf der Halbmarathonstrecke über persönliche Bestzeiten freuen: Muhammed Drammeh war in 1:18:05h 5. auf der Strecke über 21,1 km. Die Schwestern Stefanie Lanzinger (1:40:14h) und Julia Ruf (1:40:44h) liefen ebenfalls ein überragendes Rennen und freuten sich am Ende über Platz 1 und 2 in der AK W30.